

GOTT VERHERRLICHEN MIT ALLEM, WAS WIR HABEN

Anmerkung für den Redner:

Fördere von Herzen kommende Wertschätzung für das kostbare Vorrecht, unser Leben zur Verherrlichung Jehovas zu gebrauchen. Zeige, daß das auch dann möglich ist, wenn wir vom weltlichen Standpunkt aus vielleicht wenig besitzen. Sporne die Zuhörer dazu an, sich voll einzusetzen und so Jehova die Ehre und die Herrlichkeit zuzuschreiben, die er verdient

WESHALB JEHOVA ES VERDIENT, VERHERRLICHT ZU WERDEN (5 Min.)

Das am häufigsten mit „Herrlichkeit“ wiedergegebene hebräische Wort ist *kavódh*, dessen Grundbedeutung „Schwere“ ist (*w91* 1. 2. 10 Abs. 3; *it-1* 1139)

Jemanden zu verherrlichen heißt deshalb, ihn als gewichtig oder beeindruckend erscheinen zu lassen; seine Würde, seine Ehre und sein Wert werden gepriesen

Das dem hebräischen Wort *kavódh* entsprechende griechische Wort lautet *doxá*

Es hat die Bedeutung von Ansehen, Ehre oder Glanz

Als der große Schöpfer und Souveräne Herr ist Jehova würdig, verherrlicht zu werden (Off 4:11)

Mächtige Engel im Himmel schreiben ihm Herrlichkeit zu (Off 7:11, 12; *re* 124 Abs. 15-6)

Bei der Ankündigung der Geburt Jesu verherrlichten Engel aus dem Himmel Gott (Luk 2:14; *w87* 1. 4. 13-4)

Wieviel mehr sollten wir kleinen Menschen Gott verherrlichen!

Wir ziehen aus all den guten und vollkommenen Gaben Jehovas Nutzen (Jak 1:17)

Gottes größtes Geschenk war sein Sohn, den er als Erlöser sandte (Joh 3:16; 1Jo 4:9)

Alle Menschen werden aufgefordert, Jehova wegen seines Namens und seines Königtums Herrlichkeit zuzuschreiben (Ps 96:7, 8, 10; 145:11-13; *w90* 15. 9. 16-8)

WESHALB IHN HEUTE SO WENIGE VERHERRLICHEN (5 Min.)

Die meisten Menschen sind durch Satan und sein Beispiel der Selbstsucht verblendet (2Ko 4:4)

Sie streben nach Selbstverherrlichung, indem sie danach trachten, sich einen Namen zu machen und von anderen geehrt zu werden (Joh 5:40-44; 7:18; *w76* 519 Abs. 2)

Sie gleichen dem König von Tyrus, der Satan, den Teufel, nachahmte (Hes 28:14, 15)

Viele weigern sich, die deutlichen Kundgebungen der Macht und Majestät Jehovas anzuerkennen (Rö 1:20, 21)

Da sie Gottes Wort absichtlich entehren, handeln viele unsittlich und rühmen sich ihrer eigenen Schmutzigkeit (Rö 1:24-27; *g89* 8. 7. 26-7)

WIE KÖNNEN WIR GOTT VERHERRLICHEN? (10 Min.)

Jesus gab uns das beste Beispiel, wie wir seinen Vater verherrlichen können, indem er sich dem Willen Gottes völlig unterordnete (Php 2:5, 6; Heb 10:7, 9)

Er verherrlichte Gott, indem er den Sanftmütigen die „gute Botschaft“ predigte (Luk 4:18, 19)

Christus ließ seine Nachfolger an diesem Vorrecht teilhaben (Mat 10:5-10)

Er lehrte seine Jünger, wie sie den Vater verherrlichen konnten (Joh 15:8)

Als Jesu Jünger müssen wir ihm nachfolgen (1Pe 2:21)

Wir dürfen nicht so wandeln, wie die böse Welt wandelt (Eph 4:17)

Wir müssen unseren Sinn neugestalten, uns Jehova hingeben, uns taufen lassen, den Willen Gottes tun (Mat 16:24; Rö 12:1, 2)

Wir müssen Christus Jesus nachahmen, indem wir so viel Zeit wie vernünftigerweise möglich damit verbringen, von Haus zu Haus und auf informelle Weise zu predigen (Mar 1:38; Joh 4:6-30)

Wir wissen jetzt, *wie* wir Gott verherrlichen können, doch was bedeutet es, ihn zu verherrlichen mit allem, was wir haben?

WIE KÖNNEN WIR GOTT VERHERRLICHEN MIT ALLEM, WAS WIR HABEN? (10 Min.)

Die Verherrlichung Jehovas hängt nicht davon ab, wieviel wir besitzen (Luk 21:1-4)

Worauf es ankommt, ist die Frage: Setzen wir *alles* ein, was wir haben, um ihn zu verherrlichen?

Die Lebensumstände eines jeden von uns sind verschieden, aber jeder hat etwas, was er zur Verherrlichung Jehovas einsetzen kann: Begabung, Schulbildung, Jugendkraft, Erfahrung, Ehelosigkeit, materielle Güter (*w90* 1. 7. 29-31)

Selbst schwierige Lebensumstände können dazu benutzt werden, Jehova zu verherrlichen

(Redner: Geh auf einen oder, wenn es die Zeit erlaubt, auf mehrere der oben genannten Punkte näher ein. Siehe *Index* unter „Lebensbeschreibungen von Zeugen Jehovas“)

Betrachten wir beispielsweise Begabungen:

Viele, die die Wahrheit angenommen haben, sind begabt

Einige waren z. B. erfolgreiche Schauspieler, Musiker, Sportler oder Ingenieure

Sie verherrlichen Jehova mit allem, was sie haben, indem sie das Königreich an die erste Stelle setzen und dadurch beweisen, daß Gottes Vorsatz für sie wertvoller ist als Erfolg in der Welt (*g85* 8. 3. 19-20; *g86* 22. 7. 17-20)

Etliche von ihnen konnten ihre Begabung nutzen, um als Pionier ihren Lebensunterhalt zu bestreiten, um im Bethel zu dienen oder in einem anderen Zweig des heiligen Dienstes zu stehen (*g89* 22. 2. 16)

Wie steht es mit dir? Nutzt du deine Begabungen oder andere Vorzüge, um Gott zu verherrlichen?

Unser Dienst sollte nicht nur ein „Scheindienst“ sein, etwas, was man tut, um gerade noch so durchzukommen; statt dessen sollten wir ihn mit ganzem Herzen, ganzer Seele und ganzer Kraft verrichten (Mar 12:29, 30)

Unser Leben sollte mit Tätigkeiten ausgefüllt sein, die mit dem Werk Jehovas in Verbindung stehen (1Ko 15:58)

Auf diese Weise verherrlichen wir seinen Namen (Off 14:7)

WAS UNS HILFT, GOTT ZU VERHERRLICHEN (10 Min.)

Wir müssen auf die Stimme Jehovas und die Belehrungen seines Sohnes hören (Mat 17:5; Heb 4:7, 10)

Nur so können wir eine genaue Erkenntnis erlangen, ohne die wir Gott nicht auf sinnvolle Weise verherrlichen können (Joh 17:3)

Wir sollten uns mit denen versammeln, die Gott verherrlichen; wir dürfen uns nicht absondern

Dadurch ist ein einheitliches, organisiertes Vorgehen möglich, um Gott noch mehr zu verherrlichen (Heb 10:23-25)

Wir können uns an bewährten Männern und Frauen, die in der Vergangenheit Gott zu seiner Verherrlichung dienten, ein Beispiel nehmen und dieses nachahmen (Heb, Kap. 11)

Jesus Christus ist das beste Beispiel (Heb 12:1-3)

Auch die Apostel sind für uns hervorragende Beispiele (*w*90 1. 6. 10-20; *w*90 15. 6. 10-25)

Wir müssen Gott ständig um Kraft bitten, um den Angriffen Satans und seiner Welt standhalten zu können und damit wir nie „zurückweichen“ (Heb 10:39; Luk 21:34, 36; Jak 4:8; *w*82 1. 6. 22 Abs. 6)

WENN WIR GOTT VERHERRLICHEN MIT ALLEM, WAS WIR HABEN, WERDEN WIR BELOHNT WERDEN (5 Min.)

Wir werden das befriedigende Gefühl haben, daß wir uns bemühen, dem Vorbild Jesu Christi zu folgen, der seinen Vater stets verherrlichte (Joh 17:4, 5)

Wir werden Herzensfrieden verspüren in dem Bewußtsein, daß wir keine Geschöpfe verherrlichen, sondern den, der es allein verdient, als höchster Souverän gepriesen zu werden (Ps 145:3; Off 4:11; *w*90 15. 9. 11-2)

Schon jetzt können wir uns auf die verheißene Belohnung freuen — auf ewiges Leben in der Gunst Jehovas (1Sa 2:30; *w*87 15. 12. 20 Abs. 21)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltex-te müssen gelesen werden)